



Auenwaldschule Böklund Grundschule



Schleswiger Nachrichten

15.11.2014

Neuer Kletterbereich für den Schulhof

Dank einer Spende von 14 000 Euro können die Arbeiten an der Auenwaldschule beginnen / WC-Sanierung war 30 000 Euro teurer als geplant

BÖKLUND Die Sitzung des Schulverbands der Auenwaldschule Böklund begann mit einem erfreulichen Nachricht: Jürgen Steffensen, Vorsitzender des Förderkreises der Gemeinschaftsschule, erhielt die Erlaubnis, Asphalt vom Pausenhof zu entfernen. Hintergrund war eine Spendenzusage über 14 000 Euro der Stiftung „Ein Herz für Kinder“. Der Förderverein der Schule hatte diese beantragt, um im Rahmen der Neugestaltung des Schulhofs einen Kletterbereich bauen zu können.

Da von der Stiftung ein Realisierungszeitraum von sechs Monaten festgesetzt wurde, muss unter Berücksichtigung jahreszeitlicher Einflüsse und Lieferzeiten schon bald mit den Arbeiten begonnen werden. Der Förderverein selbst steuert eigene Arbeit sowie 2500 Euro für Erd- und Grünungsarbeiten bei. Da der grundsätzliche Plan der Schulhofgestaltung bereits bekannt war und keine Kosten für den Schulträger anfallen, gab es für den Antrag vollständige Zustimmung.

Die Schulverbandsversammlung legte den Schulhaushalt für das kommende Jahr auf 1,4 Millionen im Verwaltungshaushalt sowie 174 100 Euro im Vermögenshaushalt fest. Teil davon

sind Investitionen in Höhe von 70 900 Euro. Den größten Anteil daran hat die Erneuerung des Fußbodens in der Aula und im Musikraum für 57 000 Euro. Die Erneuerung des Mobiliars im Mehrzweckraum, die mit 18 000 Euro geplant war, wurde verschoben.

Architekt Kai Lorenzen-Silbernagel berichtete über die WC-Sanierung der Schule, die mit 300 000 Euro fast 50 000 Euro teurer war als geplant. Die Arbeiten

sind bis auf Kleinigkeiten abgeschlossen. Kritik verurteilte aber die Notfallarmierung auf der Behindertentoilette. Auch will man einen Teil der WC-Container-Mietkosten auf die Firma abwälzen, deren verspätete Lieferung diesen Einsatz ausgelöst hatte.

Weiteres in Kürze:

> Die Zusammenarbeit im Netzwerk der Bildungsanstalten zwischen Kindergärten, Grund- und Gemeinschaftsschule, Berufsbildungszentrum (BBZ) sowie Gymnasien soll verstärkt werden.

> In der Grundschule wird im Sprachunterricht neben Niederdeutsch jetzt auch Dänisch angeboten.

> Die Gemeinschaftsschule hatte Besuch von Juroren des Wettbewerbs „Starke Schule“ und macht sich begründete Hoffnung auf eine Prämierung.

> Die über- und außerplanmäßigen

Ausgaben des Jahres 2014 wurden genehmigt.

> Das Aufhängen von Plakaten in der Sporthalle des Schulverbandes wurde aufgrund gesetzlicher Regelungen abgelehnt.

> Am Freitag, 5. Dezember, findet das Weihnachtskonzert der Grundschule statt.

ql